

J. N. 777. 784

Douy, den 25. Oktober
1844.

Hochverehrter Herr
Selbstintat!

Mit herzlichem Danke be-
stätige ich Ihnen den Empfang
Ihrer gütigen Zusendung!
Ich gebe Ihre Aufzeichnungen
sofort, und wie ich wohl sagen
darf, mit grossem Gewinn
für mich gelesen. Darüber,
dass Sie dem Buche sein
Recht werden lassen, werden
sich viele freuen; und dass
es in so eleganter Weise
geschrieben ist, wird Ihnen erst

recht erwünscht sein. Der Begriff
der Kausalität erscheint mir hier
in ein neues Licht gerückt.

Mit einem Danke darf
ich gewiss den Ausdruck der
Freude verbinden, dass Ihre
Befinden zufriedensstellend ist,
durch Herrn Kollegen von
Gold, der mit diesem Sommer
ausgehend in verstanden war,
habe ich s. J. erfahren, welche
Unannehmlichkeiten Sie durch
Krankheit gekostet haben; ich
habe lebhaft von der Frau selbst
gehört und mit Freu-
genaug auf mich von der
erfolgten Besserung berichten
lassen.

In ausgezeichnetster Ver-

gung

Ihre
ergehrte
Soloff Dyloff

